

Schulz-Koppe, Heinz-Jürgen: 888 Wörter, die auch ein Nicht-Lateiner schon kennt. 56 S., ISBN: 978-3-95631-878-8. 9,90 €, SHAKERmedia, Düren 2021.

Die Gestaltung des Umschlags und das Inhaltsverzeichnis motivieren zum Lesen des Buches. Die Sprache ist verständlich und insgesamt lässt sich das Buch flüssig lesen. Dieses Buch soll einmal mehr zeigen, dass jeder Latein verwendet und so die Annahme, „dass Latein so schwer zu lernen ist“ aus dem Weg räumen.

Nach einer Einleitung erwartet den Leser der Wortspeicher I. Dort sind alle lateinischen Wörter des Deutschen aufgelistet. Dabei lassen sich viele bekannte Wörter erkennen, z.B. der Abiturient, die Fabrik, das Quadrat usw.

Beginnt ein Lateinkurs erst in der EF, ist dieser Wortspeicher sehr gut als motivierender Einstieg zum Beginn mit dem Lateinunterricht geeignet. Denn so merken die Schüler*innen, dass Latein bereits in ihrem Sprachgebrauch existiert und unwissentlich verwendet wird.

Auf den Wortspeicher I. folgen Übungen, in denen z.B. nach der Bedeutung eines Wortes und dem lateinischen Original gesucht wird. Die weiteren Kapitel vermitteln einen kurzen Überblick mit Bildern über Texte und Textilien sowie über lateinische Verben inklusive ihrer deutschen Entsprechungen.

Ein weiteres Kapitel beschäftigt sich mit Lehn- und Fremdwörtern. Interessant sind die genannten Beispiele von Wörtern, die aus dem Italienischen oder Französischen ins Deutsche übergegangen sind. Das Kapitel Latein in Englisch und den romanischen Sprachen gibt mit vielen Hintergrundinformationen einen guten Einblick.

Im Anschluss gibt es ein Römisches Quiz, das sich gut in den Unterricht integrieren lässt. Es folgen Lösungen zu den Übungen und zum Quiz. Auch sind die Wörter aus dem Wortspeicher I nun im Wortspeicher II mit ihrem lateinischen Ursprung und der deutschen Übersetzung dargestellt.

Zum Abschluss lässt sich sagen: Latein begegnet uns allen jeden Tag, mal bewusster, mal weniger bewusst!